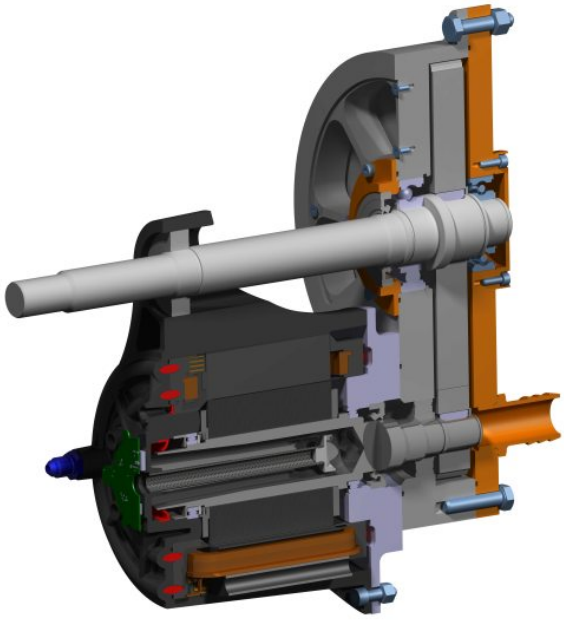
Leichtbau durch CO2- und ressourceneffizientes balanciertes Spritzgießen

Artikel vom **10. September 2024**
Werkstoff-, Verfahrens- und Methodenentwicklung

Auch in diesem Jahr ist das Fraunhofer-Institut für Chemische Technologie ICT auf der Fakuma vertreten. In Halle B2, Stand 2104, zeigt das Institut innovative Spritzgießtechnologien, nachhaltige Werkstofflösungen, funktionale Materialien sowie neuartige Schäumtechnologien.



Motorgetriebeeinheit mit leichtem Duroplast-Spritzgießgehäuse aus dem Projekt »Lite2Duro« (Bild: Fraunhofer ICT).

Ein Messe-Highlight aus dem Bereich innovative Spritzgießtechnologie ist z. B. eine Motor-Getriebe-Einheit in einem speziell entwickelten Gehäuse aus dem »Lite2Duro«-Projekt. Der Stator des Motors, der aus dem »DEmil«-Projekt stammt, ist durch

kupfernahe Kühlkanäle wassergekühlt. Dank des hohen Integrationsgrads bietet die Einheit eine hohe Funktionalität bei gleichzeitig geringem Systemgewicht. Das Gehäuse wurde im Duromer-Spritzgießverfahren mit einer neuen Plastifiziereinheit von KraussMaffei hergestellt, die im »Lite2Duro«-Projekt entwickelt wurde und besonders große Schussvolumina ermöglicht. Das auf der Fakuma gezeigte Gehäuse umfasst etwa die Hälfte des maximalen Schussvolumens und konnte daher in einem Mehrkavitätenwerkzeug produziert werden. Die Fakuma findet vom **15. bis 19. Oktober 2024** in Friedrichshafen statt.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag